Vitasmart 9004

konservierungsmittelfreie, stumpfmatte Innendispersion, Nassabriebbeständigkeit Klasse 3, leicht verarbeitbar

Anwendungsbereich

Für konservierungsmittelfreie Decken- und Wandanstriche innen, auf tragfähigen Untergründen, z. B. Innenputz, Beton, Gipskarton, Faserzement und Kalksandsteinmauerwerk. Aufgrund des guten Verlaufs besonders für Erst- und Renovierungsanstriche auf strukturierten Untergründen, z. B. Raufaser, geeignet. Die lange Offenzeit ermöglicht die Erzielung ansatzfreier und gleichmäßiger Oberflächen.

Eigenschaften

- konservierungsmittelfrei, daher für Allergiker geeignet
- emissionsarm, lösemittel- und weichmacherfrei
- entspricht den Anforderungen des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten (AgBB)
- hoch diffusionsfähig; entspricht der Klasse I nach DIN EN ISO 7783
- frei von foggingaktiven Substanzen
- sehr gutes Deckvermögen
- sehr guter Verlauf
- lange Offenzeit
- leicht verarbeitbar

Werkstoffbeschreibung

Standardfarbton
0095 weiß
Helle Farbtöne sind unter Beibehaltung der konservierungsmittelfreien Eigenschaft als Werkstönung möglich.

Werkstoffbasis
Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Polymerfüllstoff, Wasser und Additive

VOC
EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

Dichte
ca. 1,53 g/cm³

Brillux ..mehr als Farbe

Werkstoffbeschreibung

Wasserdampfdurchlässigkeit diffusionsäquivalente Luftschichtdicke: S_d (H_2O) < 0,1 m nach DIN EN ISO 7783, entspricht der Klasse V_1 „hoch wasserdampfdurchlässig“ nach DIN EN 1062-1

Klassifizierung nach EN 13300
- Nassabriebbeständigkeit: Klasse 3
- Kontrastverhältnis (weiß): Klasse 2 bei 8 m²/l
- Glanz: stumpfmatt
- maximale Korngröße: fein

Verpackung 0095 weiß: 5 l, 10 l

Verarbeitung

Verdünnung Bei Bedarf geringfügig mit Wasser verdünnen.

Abtönen Mit Vitamix 9018 konservierungsmittelfrei abtönbar.

Verträglichkeit Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür genannten Materialien.

Auftrag Vitasmart 9004 kann im Streich-, Roll- und Airless-Spritzverfahren verarbeitet werden.

Verbrauch Ca. 120–140 ml/m² je Anstrich.
Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Verarbeitungstemperatur Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Werkzeugreinigung Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

Spritzdaten

Spritzsystem	Düse	Spritzwinkel	Druck	Verdünnung
Airless	0,021–0,027 Inch	40°–80°	150 bar	ca. 5 %

Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Oberflächentrocken und überarbeitbar nach ca. 4–6 Stunden.
Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Lagerung

Kühl und frostfrei, innerhalb von 60 Monaten verarbeiten.
Anbruchgebinde dicht verschließen.

Deklaration

Hinweise Spritznebel nicht einatmen.

Produkt-Code BSW10
Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Brillux ..mehr als Farbe

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Leimfarbe gründlich abwaschen. Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaugen, gründlich anschleifen und säubern. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Nachputzstellen fachgerecht fluatieren, bei farbiger Beschichtung ganzflächig. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Erstanstriche, konservierungsmittelfrei

Untergründe	Grundanstrich	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
Innenputz [1], Beton	falls erforderlich, Vitabase 9002, Wand-Primer ELF 3729 oder Wand-Primer grob ELF 3728	je nach Objektsituation und Erfordernis Vitasmart 9004	Vitasmart 9004
Gipsputz [1], Gipskarton [2], Gipsbauplatten	je nach Erfordernis, Vitabase 9002, Wand-Primer ELF 3729 oder Wand-Primer grob ELF 3728		
Porenbeton, innen	Vitabase 9002		
Wandbeläge, z. B. Raufaser, Rapidvlies, Prägetapeten			

[1] Mindestdruckfestigkeit > 2,0 N/mm² (Druckfestigkeitsklasse CS II, CS III, CS IV sowie B1–B7)
[2] Weiche und stark saugende Spachtelzonen und Untergründe im Zuge der Untergrundvorbehandlung mit Vitabase 9002 grundieren.

Brillux ..mehr als Farbe

Beschichtungsaufbau

Überholungsanstriche, konservierungsmittelfrei

Untergründe	Grundanstrich [1)]	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, z. B. matte Dispersionsfarbenanstriche	falls erforderlich, Vitabase 9002, Wand-Primer ELF 3729 oder Wand-Primer grob ELF 3728	je nach Objektsituation und Erfordernis Vitasmart 9004	Vitasmart 9004
nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. Öl- und Lackfarbenanstriche, glänzende Dispersionsfarbenanstriche	Haftgrund ELF 3720		
intakte, zweikomponentige Beschichtung, z. B. CreaGlas 2K-PU-Finish 3471	2K-Aqua Epoxi-Primer 2373		

[1)] Bei der Grundierung mit Vitabase 9002, Wand-Primer ELF 3729 oder Wand-Primer grob ELF 3728 bleibt der komplette Beschichtungsaufbau konservierungsmittelfrei.

Hinweise

Konservierungsmittelfreier Beschichtungsaufbau

Zur Gewährleistung eines konservierungsmittelfreien Beschichtungsaufbaus nur Vitabase 9002, Wand-Primer ELF 3729 oder Wand-Primer grob ELF 3728 verwenden. Bei erforderlichem Einsatz anderer Grundierungen ist nur der Zwischen- bzw. Schlussanstrich mit Vitasmart 9004 konservierungsmittelfrei.

Haarrissüberbrückende Beschichtung auf Gipskarton

Eine haarrissüberbrückende Beschichtung auf z. B. Gipskarton, Gipsfaserplatten o. Ä, gemäß VOB Teil C, DIN 18363, Abschnitt 3.2.1.2, kann durch vollflächiges Armieren mit z. B. Glattvlies-Wandbelägen auf Zellstoff- und Glasfaserbasis erzielt werden.

Verfärbungen bei Gipskarton

Bei der Gefahr des Durchschlagens von Verfärbungen bei unbehandeltem Gipskarton ist eine zusätzliche absperrende Beschichtung auszuführen. Je nach Objektsituation hierzu z. B. Aqualoma ELF 202, Isogrund 924 oder CreaGlas 2K-PU-Finish 3471 einsetzen. Zur genauen Beurteilung haben sich Musteranstriche über mehrere Plattenbreiten einschließlich der Fugen und Spachtelstellen als sinnvoll erwiesen.

Spachtelung rauer Flächen

Falls erforderlich, raue Flächen vor dem Beschichtungsaufbau durch Spachtelung mit z. B. Vitafill 9001 – konservierungsmittelfrei – glätten.

Grundierung bei Gipsputzen

Bei Gipsputzen mit starker Saugfähigkeit wird nicht immer eine ausreichende Verfestigung erzielt. Zur sicheren Beurteilung empfehlen wir, die Haftung des kompletten Beschichtungsaufbaus mit einem Klebeband-Abrisstest (z. B. Tesa Präzisionskrepp, gold 4334) zu prüfen. Gegebenenfalls ist die Grundierung mit Tiefgrund durchzuführen.

Einsatz bei Streiflichteinfall

Auf Flächen mit Streiflichteinfall empfehlen wir den Einsatz von Vitasense 9005 – konservierungsmittelfrei.

Brillux ..mehr als Farbe

Hinweise

Höhere Reinigungsfähigkeit der Oberfläche, konservierungsmittelfrei

Zur Erzielung einer Oberfläche mit höherer Reinigungsfähigkeit (z. B. mehrfache, partielle Entfernung mit feuchtem Schwamm), empfehlen wir den Einsatz von z. B. Vitashine 9006 – konservierungsmittelfrei – mit einer Nassabriebbeständigkeit Klasse 1 und mittlerem Glanz.

Verträglichkeit mit Dichtstoff

Bei der Beschichtung von Dichtstoffen z. B., Acryl-Dichtungsmassen, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Darüber hinaus kann es zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Aufgrund der Vielzahl auf dem Markt befindlicher Dichtungssysteme sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung und des Verarbeitungsergebnisses durchzuführen.

Ausbesserungen

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich, je nach Objektsituation, mehr oder wenig starker ab. Dieses ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25, Punkt 4.2.2.1, Abschnitt e) unvermeidlich.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de

Brillux ..mehr als Farbe